



WIR SIND DIE RESERVE

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.



Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
Geschäftsstelle Roth, Otto-Liliental-Kaserne, 91154 Roth

An alle Reservisten
aus Mittelfranken



**Verband der Reservisten der
Deutschen Bundeswehr e.V.
Geschäftsstelle Gunzenhausen
Dietmar | Eitel
Organisationsleiter
Geschäftsstelle Roth
Otto-Liliental-Kaserne**

91154 Roth
Tel. +49 9171 4334
Fax +49 9171 899989
Roth@reservistenverband.de
www.reservistenverband.de

14.05.2025 EI/SF

Ausschreibung/Einladung

für die Dienstliche Veranstaltung
Schießen nach neuem Schießausbildungskonzept (neuSAK) der
Bundeswehr für bereits ausgebildete Kameraden
der Kreisgruppe MITTELFRAKEN-OST am 19.07.2025
mit Training im AGSHP am 10.07.2025

Das SKA Grp bu ResArb führt in Zusammenarbeit mit dem Reservistenverband, Kreisgruppe Mittelfranken Ost, am Standort ROTH ein Schießen nach neuem Schießausbildungskonzept für bereits ausgebildete oder umgeschulte Soldaten mit Training im AGSHP im Rahmen der „Allgemeinen Reservistenarbeit“ durch. Absicht ist es, die Schießfertigkeit an G36 und P8 im Rahmen des neuSAK zu erhalten.

Geplant ist:

Training im AGSHP am 10.07.2025, Pflicht für die Teilnahme 19.07.2025

- Abläufe und Handhabung neuSAK zu üben
- NB-I

Schießen am 19.07.2025:

- P-ES-6 (WÜ)
- G-ES-7 (WÜ)
- GL und NB-I

Teilnehmer:

Reservistinnen und Reservisten und aktive Soldaten



**WIR SIND
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.



Ort und Zeit:

- 91154 Roth, Otto-Lilienthal-Kaserne, Standort Schießanlage und AGSHP
- **AGSHP, Donnerstag, 10. Juli 2025 17:30 – 23:00 Uhr**
- **neuSAK, Samstag, 19. Juli 2025 07:00 – 17:00 Uhr**
- Meldekopf: gemäß Zuziehung

Leitung:

- OTL d.R. Oliver Würth

Anzug und Ausrüstung:

- Feldanzug, mit Feldmütze gem. ZentrRi A2-2630/0-9804, einschl. Kälte-/Nässeschutz, Handschuhe, Schießbuch (!),
- Gefechtshelm (mit gültigem Haltbarkeitsdatum).
- Schießbrille
- Brillenträger benötigen einen Einsatz für die Schießbrille (sog. RX Carrier).
- **Beordnete Reservisten** benötigen zusätzlich einen gültigen Nachweis über eine G20-Vorsorgeuntersuchung (Lärmschutz). Dieser ist mitzuführen und sollte dem zuständigen FwRes stets aktuell bereits im Vorfeld zugeleitet werden.

Anmeldung: mit beigefügten Formblatt 8.13, an die Geschäftsstelle Roth@reservistenverband.de

T.: Meldeschluss: **Donnerstag, 17. Juni 2025, 09:00 Uhr**

Fahrt- und Reinigungskosten, Verpflegung:

Fahrt- und Reinigungskosten werden grundsätzlich erstattet. Ebenso wird Verpflegung gestellt (Details siehe Zuziehung der Bundeswehr).

Persönliche Voraussetzungen:

für AGSHP:

- Ausbildung neuSAK vorhanden.

zusätzlich für neuSAK Schießen am 19.07.2025:

- **Vorübung im AGSHP am 10.07.2025**
- P-NB-I abgeschlossen (NB I-1 bis NB I-3)
- G-NB-I abgeschlossen (NB I-1 bis NB I-5)
- Fragen zur Anmeldung! Lösung: FwRes Nürnberg
SF Daniel Wild – 0911/4396372 oder SKAbuResArbBYNuernberg@bundeswehr.org

-Änderungen vorbehalten-

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Dietmar Eitel OStFw d.R.
Organisationsleiter

Seite 2 von 2+1



WIR SIND DIE RESERVE

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.



Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
Geschäftsstelle Roth, Otto-Liliental-Kaserne, 91154 Roth

An alle Reservisten
aus Mittelfranken

**Verband der Reservisten der
Deutschen Bundeswehr e.V.
Geschäftsstelle Gunzenhausen
Dietmar | Eitel
Organisationsleiter
Geschäftsstelle Roth
Otto-Liliental-Kaserne**

91154 Roth
Tel. +49 9171 4334
Fax +49 9171 899989
Roth@reservistenverband.de
www.reservistenverband.de

14.05.2025 EI/SF



Ausschreibung/Einladung für die Dienstliche Veranstaltung „Gefechtsdienst aller Truppen“ HiBa Kreisgruppe Mittelfranken OST am 24.07.2025

Das SKA Grp bu ResArb führt in Zusammenarbeit mit dem Reservistenverband, Kreisgruppe Mittelfranken Ost, am Standort ROTH eine Einweisung und Abnahme der Hindernisbahn durch, sowie Werfen von Wurfkörpern in festgelegte Bereiche, im Rahmen der Allgemeinen Reservistenarbeit durch.

Absicht ist es,

- **Einweisung in die Hindernisbahn, Schulmäßiges Überwinden der HIBA,**
- **Überwinden der Hindernisbahn auf Zeit**
- **Evtl. Werfen von Wurfkörper in festgelegte Bereiche (Handgranaten Zielwurf)**
- **Lust auf Bewegung mit Kameraden.**

Teilnehmer:

Reservistinnen und Reservisten aus Mittelfranken.
Obergrenze 45 Teilnehmer. Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldungen.

Ort und Zeit:

- 91154 Roth, Otto-Liliental-Kaserne, **Hindernisbahn,**
- **Donnerstag, 24. Juli 2025 17:30 – 23:00 Uhr.**
- **Ausbildungszeit 18:00 - 21:30 Uhr.**
- **Meldekopf : Hindernisbahn (oder gem. Zuziehung).**



Leitung:

- **HFw d.R. Roland Kronschnabel**
Unterstützt durch Su d.R. Michael Schimitzek

Verpflegung:

- Abendverpflegung wird bereitgestellt.

Anzug und Ausrüstung:

- Feldanzug, Tarndruck gem. Zentralvorschrift A1-2630/0-9804 einschließlich Kälte-/Nässeschutz, Gefechtshandschuhe, Feldmütze (kein Barett), **Gefechtshelm**.
- Ausbildungspass

Anmeldung: mit beigefügten Formblatt 8.13, an die Geschäftsstelle Roth

T.: *Meldeschluss: Montag 23.Juni 2025, 10:00 Uhr*

Fahrkosten:

Fahrtkosten werden wie üblich auf Antrag im Rahmen der derzeit gültigen Reisekostenbestimmungen erstattet.

Teilnahmevoraussetzungen (gemäß aktueller vorläufiger Weisung des SKA KompZResAngelBwDezGrds):

-Änderungen vorbehalten-

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Dietmar Eitel OStFw d.R.
Organisationsleiter

Schutzbereich 2
(Schutzbereich 3, wenn 3. und/oder 4. mit „Ja“ beantwortet)
V-Nummer 10062290 S

8.13 Anmeldung für Dienstliche Veranstaltungen der Bundeswehr

An: (Für den Wohnort zuständiger FwRes)	über: (Zuständige Geschäftsstelle VdRBw)

1. Bezeichnung/Thema/Ort : _____

Zeitraum von - bis/am : _____

Name : _____ Vorname: _____ DGrad: _____

KrsGrp : _____ RK: _____

PK (bei Gästen Geb.-Datum) : _____ PersNr: _____

Straße, Hausnummer: : _____

Postleitzahl, Wohnort : _____

E-Mail: : _____

Zuständiges Karrierecenter der Bundeswehr (KarrCBw): _____

Ich bin beordert ☐ Nein ☐ Ja, Beorderungsdienststelle

Ich bin an einer Beorderung interessiert ☐ Ja ☐ Nein

2. Zusätzliche Angaben für Dienstliche Veranstaltungen im Ausland:

Geburtsort : _____

Personalausweis- oder Reisepassnummer : _____

Grenzübertritt Hinreise (Ort und Zeit) : _____

Grenzübertritt Rückreise (Ort und Zeit) : _____

Transportmittel : _____

(KfzTyp, pol. Kennzeichen oder Fluglinie/FlugNr) : _____

3. Gegen mich ist ein gerichtliches Strafverfahren oder ein polizeiliches/staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig

Nein: ☐

Ja: ☐ seit (Datum): _____ Grund: _____

Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft: _____

4. Ich bin in einem Strafverfahren rechtskräftig verurteilt oder mit einer Maßregel der Besserung und Sicherung belegt worden

Nein: ☐

Ja*: ☐ Grund der Verurteilung/Maßnahme: _____

Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft: _____

Rechtskräftig seit: _____

*Ich bin darüber belehrt worden, dass ich alle noch nicht getilgten oder noch nicht tilgungsreifen strafgerichtlichen Verurteilungen anzugeben habe.

5. Hinweise:

- Mir ist bekannt, dass ich gemäß der Allgemeinen Regelung (AR) „Die Reserve“ A2-1300/0-0-2 der Zuziehung nur Folge leisten darf, wenn ich dienstfähig bin.
- Bei Dienstlichen Veranstaltungen (DVag) im Rahmen der Waffen- und Schießausbildung, der Gefechtsausbildung oder der Ausbildung/dem Werfen von Handgranaten ist zwingend die Rückseite auszufüllen!

Ort, Datum, Unterschrift

6. Erklärung zur Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung

Die Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung (BeoHSÜ)

☐ ist positiv abgeschlossen.☐ ist negativ abgeschlossen.Die zur Einleitung der BeoHSÜ erforderlichen Dokumente habe ich ausgefüllt und elektronisch bzw. postalisch eingesendet ☐ Ja ☐ Nein

7. Erklärung zum Ausbildungsstand:Ich wurde gemäß dem neuen Schießausbildungskonzept bzw. den Vorgaben der AR „Schießausbildung mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4751 ausgebildet: Ja ☐ Nein ☐

Hiermit erkläre ich, dass ich die Schießausbildung gemäß der AR „Schießen mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4750 an den nachstehend aufgeführten Handwaffen erfolgreich absolviert habe:

☐ Pistole P8☐ Gewehr G36☐ Maschinengewehr MG3

Darüber hinaus erkläre ich, dass ich an folgenden Waffen eine theoretische Einweisung sowie eine praktische Ausbildung erhalten und die Abgabe des „scharfen Schusses“ vollzogen habe:

☐ Panzerfaust 3☐ Granatpistole 40mm☐ Maschinengewehr MG5☐ Maschinenpistole MP7☐ Granatmaschinenwaffe Infanterie

Zusätzlich erkläre ich, dass ich an der Ausbildung an der Handgranate gemäß der AR „Handgranaten, die Granatpistole 40 mm“ A2-222/0-0-4743 erfolgreich teilgenommen habe:

Ja ☐ Nein ☐

Ort, Datum, Unterschrift

Auszufüllen beim Dienstantritt

Ich bestätige mit meiner eigenhändigen Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben wahrheitsgemäß weiterhin sachlich richtig und vollständig sind. Es haben sich

☐ keine☐ folgende Änderungen ergeben:

Ich bin darüber belehrt worden, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtliche und disziplinare Folgen nach sich ziehen können.

Ort, Datum, Unterschrift

Schutzbereich 2
(Schutzbereich 3, wenn 3. und/oder 4. mit „Ja“ beantwortet)
V-Nummer 10062290 S

8.13 Anmeldung für Dienstliche Veranstaltungen der Bundeswehr

An: (Für den Wohnort zuständiger FwRes)	über: (Zuständige Geschäftsstelle VdRBw)

1. Bezeichnung/Thema/Ort : _____

Zeitraum von - bis/am : _____

Name : _____ Vorname: _____ DGrad: _____

KrsGrp : _____ RK: _____

PK (bei Gästen Geb.-Datum) : _____ PersNr: _____

Straße, Hausnummer: : _____

Postleitzahl, Wohnort : _____

E-Mail: : _____

Zuständiges Karrierecenter der Bundeswehr (KarrCBw): _____

Ich bin beordert ☐ Nein ☐ Ja, Beordnungsdienststelle

Ich bin an einer Beorderung interessiert ☐ Ja ☐ Nein

2. Zusätzliche Angaben für Dienstliche Veranstaltungen im Ausland:

Geburtsort : _____

Personalausweis- oder Reisepassnummer : _____

Grenzübertritt Hinreise (Ort und Zeit) : _____

Grenzübertritt Rückreise (Ort und Zeit) : _____

Transportmittel : _____

(KfzTyp, pol. Kennzeichen oder Fluglinie/FlugNr) : _____

3. Gegen mich ist ein gerichtliches Strafverfahren oder ein polizeiliches/staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig

Nein: ☐

Ja: ☐ seit (Datum): _____ Grund: _____

Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft: _____

4. Ich bin in einem Strafverfahren rechtskräftig verurteilt oder mit einer Maßregel der Besserung und Sicherung belegt worden

Nein: ☐

Ja*: ☐ Grund der Verurteilung/Maßnahme: _____

Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft: _____

Rechtskräftig seit: _____

*Ich bin darüber belehrt worden, dass ich alle noch nicht getilgten oder noch nicht tilgungsreifen strafgerichtlichen Verurteilungen anzugeben habe.

5. Hinweise:

- Mir ist bekannt, dass ich gemäß der Allgemeinen Regelung (AR) „Die Reserve“ A2-1300/0-0-2 der Zuziehung nur Folge leisten darf, wenn ich dienstfähig bin.
- Bei Dienstlichen Veranstaltungen (DVag) im Rahmen der Waffen- und Schießausbildung, der Gefechtsausbildung oder der Ausbildung/dem Werfen von Handgranaten ist zwingend die Rückseite auszufüllen!

Ort, Datum, Unterschrift

6. Erklärung zur Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung

Die Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung (BeoHSÜ)

☐ ist positiv abgeschlossen.☐ ist negativ abgeschlossen.Die zur Einleitung der BeoHSÜ erforderlichen Dokumente habe ich ausgefüllt und elektronisch bzw. postalisch eingesendet ☐ Ja ☐ Nein

7. Erklärung zum Ausbildungsstand:Ich wurde gemäß dem neuen Schießausbildungskonzept bzw. den Vorgaben der AR „Schießausbildung mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4751 ausgebildet: Ja ☐ Nein ☐

Hiermit erkläre ich, dass ich die Schießausbildung gemäß der AR „Schießen mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4750 an den nachstehend aufgeführten Handwaffen erfolgreich absolviert habe:

☐ Pistole P8☐ Gewehr G36☐ Maschinengewehr MG3

Darüber hinaus erkläre ich, dass ich an folgenden Waffen eine theoretische Einweisung sowie eine praktische Ausbildung erhalten und die Abgabe des „scharfen Schusses“ vollzogen habe:

☐ Panzerfaust 3☐ Granatpistole 40mm☐ Maschinengewehr MG5☐ Maschinenpistole MP7☐ Granatmaschinenwaffe Infanterie

Zusätzlich erkläre ich, dass ich an der Ausbildung an der Handgranate gemäß der AR „Handgranaten, die Granatpistole 40 mm“ A2-222/0-0-4743 erfolgreich teilgenommen habe:

Ja ☐ Nein ☐

Ort, Datum, Unterschrift

Auszufüllen beim Dienstantritt

Ich bestätige mit meiner eigenhändigen Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben wahrheitsgemäß weiterhin sachlich richtig und vollständig sind. Es haben sich

☐ keine☐ folgende Änderungen ergeben:

Ich bin darüber belehrt worden, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtliche und disziplinare Folgen nach sich ziehen können.

Ort, Datum, Unterschrift

Schutzbereich 2
(Schutzbereich 3, wenn 3. und/oder 4. mit „Ja“ beantwortet)
V-Nummer 10062290 S

8.13 Anmeldung für Dienstliche Veranstaltungen der Bundeswehr

An: (Für den Wohnort zuständiger FwRes)	über: (Zuständige Geschäftsstelle VdRBw)

1. Bezeichnung/Thema/Ort : _____

Zeitraum von - bis/am : _____

Name : _____ Vorname: _____ DGrad: _____

KrsGrp : _____ RK: _____

PK (bei Gästen Geb.-Datum) : _____ PersNr: _____

Straße, Hausnummer: : _____

Postleitzahl, Wohnort : _____

E-Mail: : _____

Zuständiges Karrierecenter der Bundeswehr (KarrCBw): _____

Ich bin beordert ☐ Nein ☐ Ja, Beorderungsdienststelle

Ich bin an einer Beorderung interessiert ☐ Ja ☐ Nein

2. Zusätzliche Angaben für Dienstliche Veranstaltungen im Ausland:

Geburtsort : _____

Personalausweis- oder Reisepassnummer : _____

Grenzübertritt Hinreise (Ort und Zeit) : _____

Grenzübertritt Rückreise (Ort und Zeit) : _____

Transportmittel : _____

(KfzTyp, pol. Kennzeichen oder Fluglinie/FlugNr) : _____

3. Gegen mich ist ein gerichtliches Strafverfahren oder ein polizeiliches/staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig

Nein: ☐

Ja: ☐ seit (Datum): _____ Grund: _____

Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft: _____

4. Ich bin in einem Strafverfahren rechtskräftig verurteilt oder mit einer Maßregel der Besserung und Sicherung belegt worden

Nein: ☐

Ja*: ☐ Grund der Verurteilung/Maßnahme: _____

Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft: _____

Rechtskräftig seit: _____

*Ich bin darüber belehrt worden, dass ich alle noch nicht getilgten oder noch nicht tilgungsreifen strafgerichtlichen Verurteilungen anzugeben habe.

5. Hinweise:

- Mir ist bekannt, dass ich gemäß der Allgemeinen Regelung (AR) „Die Reserve“ A2-1300/0-0-2 der Zuziehung nur Folge leisten darf, wenn ich dienstfähig bin.
- Bei Dienstlichen Veranstaltungen (DVag) im Rahmen der Waffen- und Schießausbildung, der Gefechtsausbildung oder der Ausbildung/dem Werfen von Handgranaten ist zwingend die Rückseite auszufüllen!

Ort, Datum, Unterschrift

6. Erklärung zur Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung

Die Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung (BeoHSÜ)

☐ ist positiv abgeschlossen.☐ ist negativ abgeschlossen.Die zur Einleitung der BeoHSÜ erforderlichen Dokumente habe ich ausgefüllt und elektronisch bzw. postalisch eingesendet ☐ Ja ☐ Nein

7. Erklärung zum Ausbildungsstand:Ich wurde gemäß dem neuen Schießausbildungskonzept bzw. den Vorgaben der AR „Schießausbildung mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4751 ausgebildet: Ja ☐ Nein ☐

Hiermit erkläre ich, dass ich die Schießausbildung gemäß der AR „Schießen mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4750 an den nachstehend aufgeführten Handwaffen erfolgreich absolviert habe:

☐ Pistole P8☐ Gewehr G36☐ Maschinengewehr MG3

Darüber hinaus erkläre ich, dass ich an folgenden Waffen eine theoretische Einweisung sowie eine praktische Ausbildung erhalten und die Abgabe des „scharfen Schusses“ vollzogen habe:

☐ Panzerfaust 3☐ Granatpistole 40mm☐ Maschinengewehr MG5☐ Maschinenpistole MP7☐ Granatmaschinenwaffe Infanterie

Zusätzlich erkläre ich, dass ich an der Ausbildung an der Handgranate gemäß der AR „Handgranaten, die Granatpistole 40 mm“ A2-222/0-0-4743 erfolgreich teilgenommen habe:

Ja ☐ Nein ☐

Ort, Datum, Unterschrift

Auszufüllen beim Dienstantritt

Ich bestätige mit meiner eigenhändigen Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben wahrheitsgemäß weiterhin sachlich richtig und vollständig sind. Es haben sich

☐ keine☐ folgende Änderungen ergeben:

Ich bin darüber belehrt worden, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtliche und disziplinare Folgen nach sich ziehen können.

Ort, Datum, Unterschrift